

UVgO Öffentliche Ausschreibung

Bekanntmachung UVgO: Gemeinde Schorfheide/Verwaltung von Fahrzeugen im Bereich Winterdienst und Straßenunterhaltung, hier: Miete eines Fahrzeuges (Referenzprodukt=Deutz Fahr 6135 C RV) oder gleichwertig* mit drei Anbaugeräten

Vergabenummer	70 23 01-1/26
Bezeichnung	Gemeinde Schorfheide/Verwaltung von Fahrzeugen im Bereich Winterdienst und Straßenunterhaltung, hier: Miete eines Fahrzeuges (Referenzprodukt=Deutz Fahr 6135 C RV) oder gleichwertig* mit drei Anbaugeräten
Art der Vergabe	Öffentliche Ausschreibung
Vergabe- und Vertragsordnung	UVgO
Art des Auftrags	Lieferleistung

Auftraggeber

Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung	Gemeinde Schorfheide
Kontaktstelle	Vergabestelle
Zu Händen	Frau Liebke
Postanschrift	Erzbergerplatz 1
Ort	16244 Schorfheide
E-Mail	vergabe@gemeinde-schorfheide.de

Adresse der den Zuschlag erteilenden Stelle

Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"

Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"

Auftragsgegenstand

Leistungsbeschreibung

Art der Leistung	Fahrzeug (Referenzprodukt) laut Leistungsbeschreibung
Umfang der Leistung	1 Fahrzeug mit bis zu drei Anbaugeräten

Erfüllungsorte

Haupterfüllungsort

Ort	16244 Schorfheide
-----	-------------------

Ausführungsfristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist	siehe Leistungsbeschreibung mit Leistungsverzeichnis
--	--

Fristen

Bezeichnung	Datum, ggf. Uhrzeit
Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen (u.a.)	30.10.2026
Angebotsfrist	02.11.2026 09:59 Uhr
Zuschlags-/Bindefrist	19.11.2026

Wertung

Wertungsmethode der Vergabe

Wertungsmethode

Niedrigster Preis

Lose

Etwaige Vorbehalte wegen Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter

Die Vergabe ist nicht in Lose aufgeteilt.

Nachweise / Bedingungen

Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen

Keine Unterlagen einzureichen

Auflagen zur persönlichen Lage

Angaben und Formalitäten,
die erforderlich sind, um die
Befähigung und Erlaubnis
zur Berufsausübung zu
überprüfen

Der Bieter hat mit Angebotsabgabe einen Nachweis zur Eintragung in einem
Berufs- oder Handelsregister vorzulegen oder auf andere Weise die erlaubte
Berufsausübung nachzuweisen (mittels Eigenerklärung)

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten,
die erforderlich sind,
um die Einhaltung der
Auflagen zur wirtschaftlichen
und finanziellen
Leistungsfähigkeit zu
überprüfen

- mittels vorläufiger Eigenerklärung hat der Bieter eine
Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme in Höhe von mind.
1,5 Mio EUR für Personenschäden und mind. 250.000 EUR für Sach- und
Vermögensschäden einzureichen

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten,
die erforderlich sind,
um die Einhaltung der
Auflagen zur technischen
Leistungsfähigkeit zu
überprüfen

- geeignete Referenzen über früher ausgeführte Liefer- und Dienstleistungsaufträge
in Form einer Liste der in den letzten höchstens drei Jahren erbrachten
wesentlichen Liefer- oder Dienstleistungen mit Angabe des Werts, des
Lieferbeziehungsweise Erbringungszeitpunkts sowie des öffentlichen oder privaten
Empfängers

- Datenblätter, wenn vom Referenzprodukt abgewichen wird (mittels Dritterklärung
bei Angebotsabgabe (AK))

Sonstige Bedingungen

Sonstige Bedingungen

Eignung

Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung für die zu vergebende
Leistung mit dem Angebot

- Entweder die ausgefüllte "Eigenerklärung zur Eignung für Liefer-/Dienstleistungen"

- Oder eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE)

vorzulegen.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen auf
gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" bzw.
in der EEE genannten Bescheinigungen
zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen,
die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche
Sprache beizufügen. Stattdessen kann der Nachweis auch durch Eintrag in
einem amtlichen Verzeichnis (z.B. dem durch die Industrie und Handelskammer
eingerichteten PQ-Verzeichnis) oder durch Vorlage eines
Zertifikates im Sinne der europäischen
Zertifizierungsstandards geführt werden.

Preislich wird sowohl die Miete für 60 Monate als auch für 72 Monate abgefragt.
Entscheiden wird sich die Auftraggeberin für das kostengünstigste Angebot nach
Laufzeit des Mietvertrages. Es soll abgewogen werden, welche Konditionen die

UVgO Öffentliche Ausschreibung besseren sind. Der Bieter befüllt bitte alle Positionen im Leistungsverzeichnis unter 8., ggf. mit "0".

Bei der Preiseingabe im System ist der aus Bietersicht günstigste Preis für die beste Mietkondition einzutragen (mindestens 60 Monate).

Vergabeunterlagen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Postalischer Versand	Nein
Elektronisch	Ja, mittels Vergabemarktplatz "Vergabemarktplatz Brandenburg"
URL zu den Auftragsunterlagen	https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXS0YELDY6VW68LH/documents
Zusätzliche Angaben über die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und der Zugriffsmöglichkeit auf die Vergabeunterlagen	

Angebote

Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Beginn der Angebotsöffnung 02.11.2026 10:00 Uhr

Angebotsabgabe

Art der akzeptierten Angebote	Elektronisch in Textform
URL zur Abgabe elektronischer Angebote	https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXS0YELDY6VW68LH
Zugriff auf Preisdokumente bis zur manuellen Freigabe während der Angebotsprüfung/-wertung sperren (Zwei-Umschlags-Verfahren)	Nein
Eingabemöglichkeiten zu Angebotspreisen für Unternehmen innerhalb des Bietertools sperren	Nein

Nebenangebote

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

Verfahren/Sonstiges

Sonstige Informationen

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber	Zentrale Stelle für Vergabefragen beim Ministerium für Wirtschaft: Ministerium für Wirtschaft, Referat 12 Heinrich-Mann-Allee 107 14473 Potsdam sonstiges: Kommunalaufsichtsbehörde - Der Landrat als allgemeine untere Landesbehörde Am Markt 1 16227 Eberswalde
Bekanntmachungs-ID	CXS0YELDY6VW68LH